

## Kurzbericht



Blick auf den Aussichtsturm | ©Markus Tiemann

## Park der Gärten

Elmendorfer Straße 40  
26160 Bad Zwischenahn

Tel: +49 4403 81960

info@park-der-gaerten.de  
[www.park-der-gaerten.de](http://www.park-der-gaerten.de)

### Herzlich willkommen!

140.000 m<sup>2</sup> Natur mit allen Sinnen erleben! Einer der schönsten Parks Deutschlands lädt Groß und Klein zum Erleben ein. Ob Sie Ideen für den eigenen Garten suchen, einfach einen erholsamen Tag mit der Familie und Freunden verbringen oder abwechslungsreiche Gartenkultur erleben wollen: das alles und so einiges mehr finden Sie im Park der Gärten.

Neben den über 90 Mustergärten, Pflanzensammlungen und kulturellen Angeboten, begeistern auch besonders gestaltete Spielbereiche, wie der Wasserspielplatz und der Kletterspielplatz oder ein Aussichtsturm die Besucher.

Weitere Informationen unter: <https://www.park-der-gaerten.de/>

# PRÜFERGEBNIS

---

für

## Park der Gärten

26160 Bad Zwischenahn, Zertifikats-ID: PA-00806-2022



Dieses Angebot wurde nach den Kriterien  
der bundesweiten Kennzeichnung

### »Reisen für Alle«

eingestuft und ist berechtigt, im Zeitraum

**Juli 2022 – Juni 2025**

die Auszeichnung

### »Barrierefreiheit geprüft«

sowie die dazu gehörigen Piktogramme zu führen  
und vertragsgemäß zu nutzen.



### Gartenbeispiel

©Markus Tiemann



### Tast- und Fühlgarten

©Joke Pouliart



### Park der Gärten

©Joke Pouliart



### Park der Gärten

©www.ostfriesland.travel

---

## Überblick

- Der Park der Gärten befindet sich am Zwischenahner Meer
- Über 90 Mustergärten als Inspiration z.B. für den eigenen Garten
- Besonders gestaltete Spielbereiche, wie der Wasserspielplatz und der Kletterspielplatz
- Vom fast 20 m hohen Aussichtsturm hat man einen Rundumblick über die Parkanlage
- Drei interaktive Indoorausstellungen zu den Themen Pflanzen, Boden und Wasser sowie heimische Vögel
- Das Restaurant bietet Frühstück, ein frisches Mittagsangebot und selbstgebackenen Kuchen an

## Barrierefreiheit auf einen Blick

- Parkplatz für Menschen mit Behinderung
- WC für Menschen mit Behinderung
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume und Einrichtungen sind stufenlos zugänglich.
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Türen/Durchgänge sind mindestens 90 cm breit.
- Assistenzhunde dürfen mitgebracht werden.
- Führungen u.a. in Deutscher Gebärdensprache und in Leichter Sprache
- Angebotene Hilfsmittel: Rollstuhl, Lesehilfen (Lesebrille, Lupen, etc.), Audiostationen, QR-Codes, Parkbroschüre/Beschreibung in Brailleschrift

# Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung und barrierefrei für Rollstuhlfahrer**“.

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Es gibt einen gekennzeichneten Parkplatz für Menschen mit Behinderung (Stellplatzgröße: 360 cm x 520 cm). Der Parkplatz ist 50m vom Eingang entfernt.
- In 20 m Entfernung befindet sich der Bussteig C – Park der Gärten.
- Das Gebäude ist stufenlos zugänglich.
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume und Einrichtungen sind stufenlos/ ebenerdig zugänglich.
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Türen/Durchgänge sind mindestens 90 cm breit.
- Der Kassentresen ist an der niedrigsten Stelle 80 cm hoch. Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.
- Die Shop-Kasse ist an der niedrigsten Stelle 72 cm hoch. Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.
- Außenwege sind mindestens 200 cm breit und leicht begeh- und befahrbar und haben maximale Längsneigungen von bis zu 4 %.
- Auf dem Außengelände sind Sitzgelegenheiten vorhanden.
- Die Exponate/Stationen/Objekte sind überwiegend im Sitzen sichtbar.
- Die Informationen zu den Exponaten/Stationen/Objekten sind überwiegend im Sitzen lesbar.
- Im Restaurant im Glashaus sind unterfahrbare Tische vorhanden (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm).
- Es werden Führungen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer angeboten. Es ist eine Voranmeldung notwendig. Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer an jeder Führung teilnehmen können. Es stehen für Menschen mit Gehbehinderung mobile oder feste Sitzgelegenheiten zur Verfügung, die während der Führung benutzt werden können. Die gesamte Route der Führung ist für Rollstuhlfahrer stufenlos befahrbar.
- Angebotene Hilfsmittel: Rollstuhl

## Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung im Besucherzentrum

- Die Bewegungsflächen betragen:  
vor dem Waschbecken 150 cm x 162 cm;  
vor dem WC 162 cm x 150 cm;  
links neben dem WC 95 cm x 70 cm;  
rechts neben dem WC 98 cm x 70 cm.
- Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.
- Beide Haltegriffe sind hochklappbar.

- Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.
- Der Spiegel ist im Sitzen und Stehen einsehbar.
- Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

### **Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (im Parkrestaurant)**

- Die Bewegungsflächen betragen:  
vor dem Waschbecken 158 cm x 250 cm;  
vor dem WC 250 cm x 158 cm;  
links neben dem WC 181 cm x 70 cm;  
rechts neben dem WC 108 cm x 70 cm.
- Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.
- Beide Haltegriffe sind hochklappbar.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.
- Der Spiegel ist im Sitzen und Stehen einsehbar.
- Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

### **Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (im Rhododendronpark)**

- Die Bewegungsflächen betragen:  
vor dem Waschbecken 220 cm x 200 cm;  
vor dem WC 250 cm x 220 cm;  
links neben dem WC 28 cm x 52 cm;  
rechts neben dem WC 195 cm x 52 cm.
- Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden. Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.
- Der Spiegel ist im Sitzen und Stehen einsehbar.
- Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

## **Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen**

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Es gibt keinen optisch deutlich wahrnehmbaren Alarm.
- Es gibt keine induktive Höranlage.



- Die Informationen zu den Exponaten/Stationen/Objekten werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen zu den Exponaten/Stationen/Objekten. Informationen zu den Exponaten/Stationen/Objekten sind fotorealistic dargestellt.
- Technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung für Menschen mit Hörbehinderung/ gehörlose Menschen: Multi-Media-Guides
- Im Restaurant im Glashaus sind Tische mit heller und blendfreier Beleuchtung vorhanden, an denen keine Lampen stehen oder hängen, die das Gesichtsfeld bzw. den Blickkontakt stören. Es gibt keinen Sitzbereich mit geringen Umgebungsgeräuschen (z.B. Sitzecke, separater Raum).
- Es werden Führungen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen (in deutscher Gebärdensprache) angeboten. Es ist eine Voranmeldung notwendig. Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen an jeder Führung teilnehmen können (Führung in Gebärdensprache).

## Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen**“.

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Assistenzhunde dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume mitgebracht werden.
- Außenwege haben eine visuell kontrastreiche und taktil erfassbare Gehwegbegrenzung.
- Der Eingang ist visuell kontrastreich gestaltet und durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.
- Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.
- Es sind keine visuell kontrastreichen oder taktil erfassbaren Bodenindikatoren vorhanden.
- Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Betrieb visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.
- Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Betrieb mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet oder die Wände oder andere bauliche Elemente können überall zur Orientierung genutzt werden.
- Die Beschilderung ist in gut lesbarer und kontrastreicher Schrift gestaltet.
- Informationen zur Orientierung sind in Brailleschrift verfügbar.
- Es sind keine Hindernisse, z. B. in den Weg/Raum ragende Gegenstände, vorhanden.
- Es sind keine Karussell- oder Rotationstüren vorhanden.
- Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen versehen.
- Die Exponate/Stationen/Objekte sind allgemein gut ausgeleuchtet.

- Die Informationen zu den Exponaten/Stationen/Objekten werden schriftlich vermittelt und sind visuell kontrastreich gestaltet. Es gibt akustische Informationen zu den Exponaten/Stationen/Objekten. Informationen zu den Exponaten/Stationen/Objekten sind taktil (Brailleschrift, Prismenschrift) erfassbar.
- Die Schrift der Speisekarte im Restaurant ist in schnörkelloser und kontrastreicher Schrift gestaltet. Es ist keine Speisekarte in Großschrift oder Brailleschrift vorhanden.
- Es werden Führungen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen angeboten. Es ist eine Voranmeldung notwendig. Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen an jeder Führung teilnehmen können. Während der Führungen werden Exponate zum Tasten integriert.
- Informationen sind nicht in Braille- oder Prismenschrift verfügbar.
- Angebotene Hilfsmittel: Lesehilfen (Lesebrille, Lupen, etc.), Audiostationen, QR-Codes, Parkbroschüre/Beschreibung in Brailleschrift

## Informationen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – barrierefrei für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen**“.

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Name bzw. Logo des Betriebes sind von außen klar erkennbar.
- Die Ziele der Wege sind in Sichtweite. Es sind Wegezeichen in sichtbaren Abständen oder ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem vorhanden
- Informationen zur Orientierung sind schriftlich, akustisch, in Leichter Sprache und bildhaft verfügbar (Piktogramme, fotorealistische Darstellung).
- Die Informationen zu den Exponaten/Stationen/Objekten werden schriftlich vermittelt und sind visuell kontrastreich gestaltet. Informationen zu den Exponaten/Stationen/Objekten werden in Leichter Sprache und in fotorealistischer Darstellung bereitgestellt.
- Die Speisen werden sichtbar präsentiert (Buffet, Theke).
- Es werden Führungen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen angeboten. Es ist eine Voranmeldung notwendig. Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen an jeder Führung teilnehmen können. Die Führung für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen wird in Leichter Sprache gehalten. Die Inhalte (z.B. Exponate) der Führung für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen sind leicht verständlich oder werden leicht verständlich (z.B. bildhaft) erklärt.

# Bildergalerie

Wir haben für Sie einige Fotos aus dem Betrieb / Angebot zusammengestellt. In den Detailberichten finden Sie weitere Fotos.



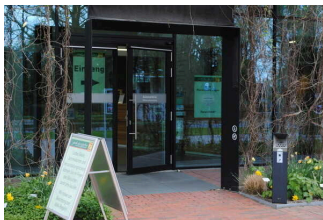
Parken

©Joke Pouliart



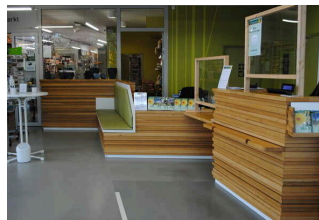
ÖPNV

©Joke Pouliart



Eingang

©Joke Pouliart



Kasse / Ticketschalter

©Joke Pouliart



Shop

©Joke Pouliart



Gastronomie

©Joke Pouliart



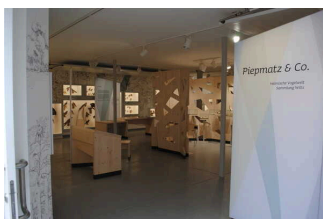
Hauptwege und Erlebnisbereiche im Park der Gärten

©Joke Pouliart



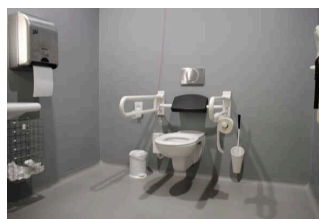
Ausstellung – Grüne Schatztruhe

©Joke Pouliart



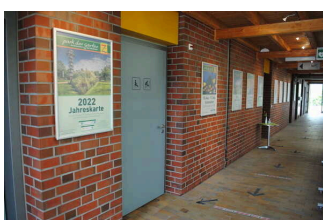
Vogelausstellung "Piepmatz & Co."

©Joke Pouliart



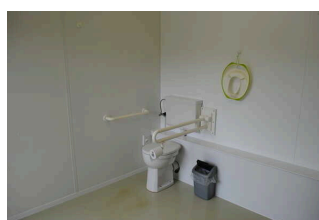
Öffentliches WC im Besucherzentrum

©Joke Pouliart



Öffentliches WC im Park-Restaurant

©Joke Pouliart



Öffentliches WC im Rhododendron Park

©Joke Pouliart





## Bedienelemente / Leitsystem

©Joke Pouliart

---

# Informationen zum Kennzeichnungssystem „Reisen für Alle“

Alle nach „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter hat an einer **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ teilgenommen.

## Die Kennzeichnung – Erläuterung der Logos und Piktogramme

Das Kennzeichen „**Information zur Barrierefreiheit**“ signalisiert, dass detaillierte und geprüfte Informationen zur Barrierefreiheit für alle Personengruppen vorliegen.



Das Kennzeichen „**Barrierefreiheit geprüft**“ basiert auf „Information zur Barrierefreiheit“ und bedeutet, dass zusätzlich die Qualitätskriterien für bestimmte Personengruppen teilweise oder vollständig erfüllt sind.



Die Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft**“ liegt in zwei Qualitätsstufen vor:

### „**Barrierefreiheit geprüft: teilweise barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer teilweise erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer teilweise barrierefrei. Das „i“ im Piktogramm signalisiert, dass man noch einmal genauer nachlesen sollte, ob das Angebot den eigenen Ansprüchen genügt.



### „**Barrierefreiheit geprüft: barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer barrierefrei.



Es gibt Qualitätskriterien für **sieben Personengruppen** und für jede Personengruppe ein eigenes **Piktogramm**.

Menschen mit Gehbehinderung



Rollstuhlfahrer



Menschen mit Hörbehinderung



Gehörlose Menschen



Menschen mit Sehbehinderung



Blinde Menschen



Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

